

## Erfahrungsbericht zum Toprope-Kletterscheinkurs des Deutschen Alpenvereins (DAV), Sektion Göttingen

Voller Begeisterung haben wir uns im August 2010 bei Michael Schmidt, dem DAV-Fachübungsleiter Klettersport, zu einem zweitägigen Toprope-Kletterkurs über E-Mail angemeldet.

Erwartungsvoll betraten wir dann am Samstagmorgen gegen 10 Uhr die Weender Sporthalle und sahen zum ersten Mal die 8 Meter hohe Kletterwand.

Meine Tochter und ich waren sehr aufgeregt. Michael bereitete bereits emsig alles vor.

Mit acht Personen begann der Kurs mit einer wirklich kurzen und klaren Einführung in die notwendige Sicherungsausrüstung und -technik.

Die ersten Kletter- und Sicherungs-Erfahrungen waren spannend und anstrengend. Mit zunehmender Zeit gewannen wir alle an Sicherheit und Vertrauen. Michael hatte immer ein wachsames Auge auf unsere Sicherungs- und Kletteraktivitäten.



Nach ca. vier Stunden war der erste Tag mit viel Spaß und Lernerfolgen beendet. Alle freuten sich auf den nächsten aufregenden Tag in der VerticalWorld in Kassel.

Am Sonntagmorgen gegen 10 Uhr war es dann soweit: Wir betraten die eindrucksvolle Kletterhalle in Kassel und nach einer sehr freundlichen Begrüßung der Eigentümer sowie einigen Dehnübungen, angeleitet durch Michael, kletterten wir uns ein. Wir übten weiterhin die notwendigen Sicherungskommandos und -techniken, um dann nacheinander von Michael geprüft zu werden. Alle Kursteilnehmer bestanden den Kurs und nun konnten wir frei in der großen Halle klettern und sichern.

Zum Abschluss wurde noch von einigen Teilnehmern die höchste Kletterwand von 17 Metern erklommen.

Dann ging es gegen 15:30 Uhr glücklich, müde und zufrieden nach Hause. Wir freuen uns auf den nächsten notwendigen Vorstieg-Kletterkurs....

Mia und Olaf

